



Anwesende:

Roland Doerffer
Volker Leptien
Dirk Steglich

Karin Hochfeld
Jutta Mörstedt
Jürgen Vollbrandt

Stefan Köttgen
Ingo Scheider
Manfred Winter

Gast: Harald Schmidt

Dirk Steglich begrüßt als neues Mitglied in PA Karin Hochfeld und als interessierten Gast Harald Schmidt. Herr Schmidt stellt sich kurz vor: Angeregt durch eine Veranstaltung im Oberstadttreff orientiert er sich als Ruheständler in einigen Geesthachter Vereinen, für deren Ziele er sich einbringen möchte.

Dirk schlägt folgende Tagesordnung vor:

- Prozedere im Umgang mit der Datenschutz-Grundverordnung
- Geesthacht als FairTrade Town: Konsequenzen für PA
- Kinoveranstaltung im Herbst im kTS
- Sonstiges

• Prozedere im Umgang mit der Datenschutz-Grundverordnung

Der PA-Vorstand hat entsprechend der gerade in Kraft getretenen Vorgabe der EU-DSGVO eine Datenschutzerklärung für PA erarbeitet und im Impressum der Web-Seite von PA veröffentlicht. Zu dem Thema hatten sich Dirk und Volker auf einem Seminar des BEI kundig gemacht.

Nach dieser Datenschutzerklärung ist eine aktive Erklärung erforderlich, mit der jedes Mitglied ihr ausdrücklich zustimmen muss. Der Vorstand hat dazu ein erläuterndes Anschreiben entworfen, das per E-Mail oder postalisch an alle Mitglieder versandt werden soll, um sie um die Erklärung zu bitten.

Dirk legt dieses Schreiben der Gruppe zur Prüfung vor. Sie hat keine Einwände.

PA wird für den Versand von Einladungen und sonstigen Informationen einen kostenlosen Dienst durch den Anbieter Newsletter2Go nutzen, der natürlich für die Verwendung der Mail-Adressen ebenfalls im Rahmen seiner Datenschutzerklärung die Zustimmung benötigt, also ein zweistufiges Zustimmungsverfahren.

In der Diskussion wird festgestellt, dass es sich bei Daten, die z.B. der Organisation des Weihnachtsmarktes dienen, um private Daten handelt, die von Vorgaben der EU-DSGVO nicht betroffen sind.

• Geesthacht als FairTrade Town: Konsequenzen für PA

Anhand von Folien erläutert Volker das Projekt FairTrade Town bzw. die Absicht der Stadt Geesthacht eine FairTrade Town zu werden. Er erklärt die Entwicklung, die Ziele und die Kriterien der FairTrade-Bewegung und des FairTrade-Siegels, sowie die Motivation von

schon über 500 deutschen Städte – in SH 20 -, sich dieser Bewegung anzuschließen. Ein Motto lautet für den Produktkonsum: zunächst regional Bio – saisonal Bio, wenn nicht verfügbar, dann FairTrade.

Damit Geesthacht zur FairTrade Town wird, sind 5 Kriterien zu erfüllen:

1. Ein entsprechender Ratsbeschluss wird gefasst – erledigt.
2. Eine Steuerungsgruppe wird dazu eingerichtet – sie existiert schon und Volker gehört ihr an.
3. FairTrade-Produkte werden in mindestens 7 Geschäften und in mindestens 4 Cafés oder Restaurants angeboten – letzteres ist eine große Hürde, es fehlen noch zwei Cafés oder Restaurants
4. Zivilgesellschaft: Produkte aus fairem Handel werden in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen verwendet. Darüber hinaus werden Bildungsaktivitäten zum Thema fairer Handel umgesetzt. In Geesthacht beteiligen sich unter anderen die BvS-Schule, die Christus-Kirche und PA.
5. Medien: Lokalen Medien berichten über die Ereignisse.

Für PA bedeutet das Engagement für FTT (FairTrade Town) Geesthacht:

- PA ist in der Steuerungsgruppe der Stadt Geesthacht vertreten und unterstützt den Prozess aktiv;
- PA verwendet auf seinen Veranstaltungen wenn möglich Produkte aus dem fairen Handel;
- PA behandelt auf seinen Veranstaltungen das Thema.

Für 2018 schlägt Volker konkret dafür vor, zum einen den von PA geplanten kTS-Filmsonntag inhaltlich auf das Thema „Fairer Handel“ zu konzentrieren. Zum anderen kann PA auf dem Weihnachtsmarkt FairTrade-Produkte am Kuchenstand einsetzen (Kaffee und Tee, z.B. von GEPA) und einen Eine-Welt-Laden als Verkaufsstand gewinnen. Von der PA-Gruppe wird das Projekt FairTrade Town Geesthacht positiv aufgenommen und unterstützt.

• **Kinoveranstaltung im Herbst im kTS**

PA hatte auf seiner Februarsitzung u.a. wieder einen Filmsonntag im Herbst erwogen und dabei im kTS die Vorführung des Films „Als der Wind den Sand berührte“ ins Auge gefasst. Mit dem PA-Einsatz für das Projekt FairTrade Town soll nun das Thema „Fairer Handel“ aufgenommen werden. Dazu gibt es gute Dokumentationsfilme und -Material. Volker wird das verfolgen.

Die Vorführung des Films „Als der Wind den Sand berührte“ kann auf später verschoben werden.

• **Sonstiges**

Der Bürgermeister Olaf Schulze hat auf seiner Werbetour bei Cafés oder Restaurants für FTT Geesthacht im „Elbkantinen“ deren Bereitschaft aufgegriffen, gezielt für einige Geesthachter Vereine Spendendosen aufzustellen, auch eine von PA. Dirk wird dem „Elbkantinen“ einen entsprechenden Besuch abstatten.

- **Termine**

nächste PA-Sitzung:

Montag, den 6. August 2018, um 19:30 Uhr im Oberstadt-Treff

Jürgen Vollbrandt, 9.6.2018